

DZ Bank AG  
An die Vorstandsmitglieder  
Herrn Wolfgang Kirsch (VV)  
Herrn Wolfgang Köhler

60265 Frankfurt

16.03.2018

katrin.spindler@volksbankeisenberg.de

Telefon: 036691 58111

## Das Engagement Ihres Hauses bei der Finanzierung von Unternehmen, die Atomwaffen produzieren

Sehr geehrter Herr Kirsch,  
sehr geehrter Herr Köhler,

wir nehmen Bezug auf die aktuelle mediale Berichterstattung, unter anderem in der FAZ oder der Süddeutschen Zeitung, zum neuesten ICAN Report "Don't bank on the bomb" und Ihre Stellungnahme darauf.

Auch wenn Sie die von der Nichtregierungsorganisation ICAN genannten Zahlen und Fakten für nicht nachvollziehbar und weitgehend intransparent halten, bleibt es eine Tatsache, dass Ihr Haus Kapitalanlagen in Unternehmen der Atomwaffen-Industrie hält und dieses Engagement in den letzten Jahren sogar deutlich ausgebaut hat.

Gerade weil die DZ Bank Ihre ökologische und gesellschaftliche Verantwortung ernst nimmt und als deren Basis sogar ein umfangreiches Nachhaltigkeitsmanagement installiert hat, bitten wir Sie hiermit höflich, sich aus aktuellem Anlass noch einmal sehr kritisch mit Ihren Investments in die Produktion von Nuklear-Waffen auseinander zu setzen.

Als genossenschaftliches Zentralinstitut geht von Ihrem Haus eine enorme Strahlkraft auf die deutschen Volks- und Raiffeisenbanken aus, die sich ihrerseits auch durch ein besonderes Wertebewusstsein und eine besondere ökologische und gesellschaftliche Verantwortung von den übrigen Mitbewerbern am Finanzmarkt abheben. Unsere Kunden schätzen genau diese klare wertorientierte Positionierung an uns. Vertrauen ist dabei das wichtigste Gut in der Kunde-Bank-Beziehung. Dieses Vertrauen basiert im Wesentlichen auf Transparenz und Glaubwürdigkeit unsererseits. Durch die aktuelle Berichterstattung wurde beides erschüttert. Sobald die ersten Meldungen über den ICAN Report und die Involvierung der DZ Bank in die Finanzierung von Atomwaffen über die Newsticker liefen, sahen wir uns mit ersten kritischen Kundenanfragen



Volksbank  
Eisenberg eG

Martin-Luther-Straße 2  
07607 Eisenberg

Telefon 036691-5858  
Telefax 036691-58555

hallo@my-volksbank.de  
www.my-volksbank.de

BIC GENODEF1 ESN

### Geschäftsstellen:

Bürgel  
Crossen  
Schkölen  
Bad Klosterlausnitz

### Vorstand:

Klaus Euler  
Katrin Spindler

### Aufsichtsratsvorsitzende:

Jutta Schulze

### Registriergericht:

Amtsgericht Jena  
GenR Nr. 200076  
07745 Jena



EIN GEWINN  
FÜR ALLE  
Die Genossenschaften

konfrontiert. Auch unsere Aufsichtsräte und die lokalen Journalisten kontaktierten uns umgehend, und baten um unsere Stellungnahme.

Wir, die Vorstände der Volksbank Eisenberg und EthikBank eG, teilen ganz klar die Einschätzung der Nichtregierungsorganisation ICAN, dass Banken, die Nachhaltigkeit und ethische Werte ernst nehmen, Investitionen in Atomwaffen komplett ausschließen müssen. Dies haben wir bereits seit dem Jahr 2002 auch schriftlich in den Anlagerichtlinien unserer Bank verankert.

Sollte die Abkehr von der Finanzierung von Atomwaffen nicht generell in den Nachhaltigkeitsgrundsätzen der Unternehmen der genossenschaftlichen Finanzgruppe verankert sein? In unser aller Interesse, vor allem aber im Interesse uns nachfolgender Generationen?

Wir bitten Sie deshalb, Ihre Standards der nachhaltigen Kreditvergabe weiter zu schärfen und sich gänzlich von Investitionen in die Atomindustrie und die Atomwaffenproduktion zu distanzieren. Damit würden Sie selbst für Transparenz sorgen und somit ein wichtiges Signal in die Öffentlichkeit senden. Die Glaubwürdigkeit Ihres Nachhaltigkeitsengagements und das der gesamten Genossenschaftlichen Finanzgruppe würde durch solch einen konsequenten Schritt enorm steigen.

Wir danken Ihnen sehr herzlich, dass Sie sich die Zeit zum Lesen dieser Zeilen genommen haben. Und wir stehen selbstverständlich gern für einen weiteren Austausch zu diesem Thema zur Verfügung.

Ihre Volksbank Eisenberg grüßt Sie herzlich!



Klaus Euler



Katrin Spindler